

Fachtagung der Gesundheitspädagogen im Kneipp-Bund e.V. (GPV) vom 20. bis 22. Oktober 2017 in Bad Wörishofen

An diesem Wochenende trafen sich zur jährlichen Fachtagung die GPV-Mitglieder. Die Vorsitzende Maria Rück eröffnete die Tagung, die in diesem Jahr unter dem Schwerpunkt "Lebenskompetenz - Gesundheitskompetenz " verlief.

Die Teilnehmenden der Tagung strahlten am Freitagabend so wie die Sonne am Tage. Denn der Schauspieler, Tänzer und Theaterpädagoge Christian Beier schaffte es, dass durch seine herausfordernden Übungen und seine authentische Art schon nach wenigen Minuten alle mit Spaß und Begeisterung dabei waren.

Anschließend sorgte Maria Rück mit ruhigen Qi-Gong-Bewegungen dafür, dass wieder alle zur Ruhe kamen.

Der nächste Tag war fast ganz ausgefüllt mit dem hoch kompetenten Referenten Dr. Stefan von Löwensprung, mit vielen Impulsen für eine bewusste Lebensführung. Ein wesentliches Thema dazu war die Nahrungsaufnahme im weitesten Sinne, nämlich nicht nur die Lebensmittelaufnahme, sondern besonders die Kombination aus leiblichen, seelischen und geistigen Einflüssen und Eindrücken. Einen hohen Stellenwert räumte er der inneren Haltung ein, sowohl präventiv als auch im Verlauf einer Erkrankung. Immer wieder stellte er den Bezug zum Gesundheitskonzept von Sebastian Kneipp her und bestätigte mit der Aussage „Gesund-heit ist lernbar“ die notwendige Tätigkeit der Mitglieder des GPV. Er betonte auch, wie wichtig es sei, das Kneippsche Gesundheitskonzept bereits in den Kindergärten zu vermitteln, da besonders in den ersten 7 Jahren lebensgestaltende Verhältnisse geschaffen werden könnten.

Hochinteressant stellte er auch den Trainingsleitfaden IST (Integratives Selbstregulations-Training) vor. Dieses Programm das 244 Fragen beinhaltet, kann zur Diagnose und Überprüfung des eigenen Gesundheitspotentials eingesetzt werden. Dies soll dazu beitragen, die Gesund-heitskräfte zu stärken. Jeder Mensch sei ein aktives System, das die Lebensqualitäten Wohl-befinden, Lust, Sicherheit - kurz WLS genannt - sucht.

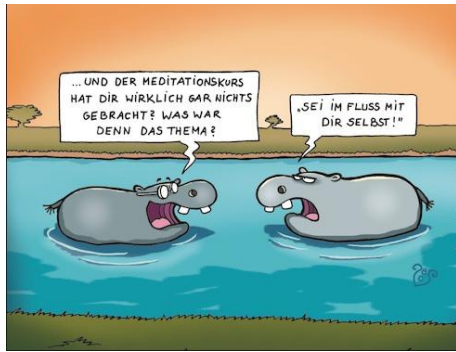
Danach führte Dr. von Löwensprung noch in die Philosophie der Weleda AG ein. Die Tagungs-teilnehmenden waren erstaunt, welche anspruchsvollen Werte der AG zu Grunde liegen.

Nach diesem langen theoretischen, jedoch sehr interessanten Thema brachte die Referentin Jana Tröbner-Schmid die Teilnehmenden mit einer Einführung in die 18 Grundübungen des „Indian-Balance“ in Bewegung und schloss mit einer Entspannung ab.

Nach einer kurzen Pause begann die jährliche Mitgliederversammlung, siehe dazu eigenen Bericht.

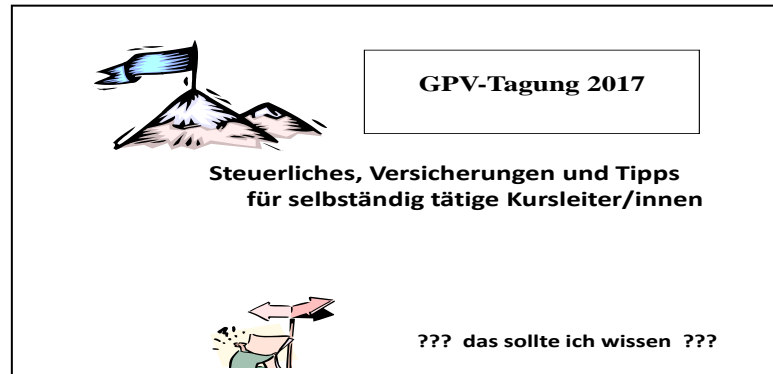
Anschließend trafen sich die Mitglieder zu einem gemeinsamen Abend, der wie üblich mit regem Austausch verbunden war.

Der Sonntagvormittag wurde von der Vorsitzenden eingestimmt mit Worten von Moshe Feldenkrais: "Ich glaube, dass die latenten Fähigkeiten eines jeden von uns beträchtlich größer sind als die, mit denen wir leben."



Anschließend ging es kreativ weiter, mit dem Workshop „Gekonnt Kurse ausschreiben“. Die Referentin Elisabeth Hettich erarbeitete mit den Teilnehmenden wesentliche Punkte zum Thema „Wie erreiche ich meine zukünftigen Teilnehmer“ in gedruckter Form z.B. auf Flyer, auf der eigenen Website oder auch in facebook. Dabei zeigte sich, dass es nicht wirklich ein „Richtig“ oder „Falsch“ gibt, sondern die Betonung auf einem " authentisch sein" liegt.

Maria Rück gab dann noch hilfreiche Hinweise zum Thema "Steuerliches, Versicherungen und andere Tipps."



Mit dem Part "GPV-Mitglieder berichten aus der Praxis" ging eine - wie immer gelungene -Tagung zu Ende und die Teilnehmenden konnten reich an theoretischem und praktischem Wissen angefüllt nach Hause fahren.